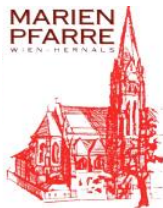




# GRÜSS GOTT AM SONNTAG



Nr. 7

19. Februar 2023 - 7. Sonntag im Jahreskreis

## Liebe Gemeinde, liebe Gäste!

Mit dem **Aschermittwoch** beginnt die Fastenzeit.

Mittwoch und Freitag sind traditionelle Fasttage der Kirche. An einem Mittwoch wurde Jesus von Judas verraten, an einem Freitag wurde Jesus gekreuzigt.



Eine Einladung: Besinnen wir uns neu auf diese Fastenzeit. Was bedeutet diese für mich, für meine Umgebung, ... auch für die Kirche. Tun wir uns auch selbst etwas Gutes: „Weniger ist manchmal auch mehr!“

Beachten Sie auch die **Kreuzwegandachten** in der Fastenzeit!

Vor wenigen Tagen fragte mich ein Mitarbeiter: „**Wie geht es nun mit dem Glaubensweg 22-23 weiter; wann folgt die zweite Phase für uns?**“ Eine wichtige Frage. Die Gruppenphase war für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer (wie wir mitgeteilt bekamen) ein Erfolg. Insbesondere im Wert des Austausches über wichtige Fragen und Themen des Glaubens. Dieser Weg war eigentlich schon ein „synodaler Prozess“, indem wir einander zuhörten, austauschten, wohl auch um den Heiligen Geist baten. D.h., hier passierte eigentlich schon ein wesentlicher Teil der weltweit angestoßenen Neubesinnung von Kirche und kirchlichem Auftrag. Ich finde es schön, wenn unsere Katholikinnen und Katholiken aus ihrer Taufberufung heraus „Auskunft“ geben können und wollen, was sie glauben, wo sie als Gemeinschaft unterwegs sind. Hier beginnt ein „Abschied“ von einer sog. „klerikalen“ Kirche, wo nur Pfarrer, Geistliche oder Hauptamtliche bestimmt haben. Die Teilhabe an der Kirche ist das Ziel des synodalen Prozesses; es ist ein missionarisches Unternehmen! Wer von uns gibt spirituelle Impulse, Angebote, etc. – auch für Personen, die sonst nicht kirchlich verankert sind? Bitte um Vorschläge für solche Wege „nach außen“.

Ad extra: Ja, alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ersten Phase sind eingeladen sich auch im zweiten Teil einzubinden. Bei den Gesprächsabenden in div. Lokalitäten (Termine werden veröffentlicht), wie am „großen Treffen“ mit Verantwortlichen des Bezirks, von Vereinen, anderen Kirchen und Religionen, usw. am 10. Mai in Dornbach. Es wird noch ein spannender Weg, der auch mit dem großen Bezirksfest am Fronleichnam-Nachmittag nicht abgeschlossen sein wird.

Danke für Ihre Verbundenheit und Ihre Gebete! Einen herzlichen Segensgruß! Ihr Pater Lorenz Voith, im Namen des Pastoralteam

## Sonntag, 19. 2. – 7. Sonntag im Jahreskreis (Faschingssonntag)

L 1: Lev 19,1-2.17-18; L 2: 1 Kor 3,16-23; Ev: Mt 5,38-48

**8:00 Uhr - Hl. Messe** (für die Pfarrgemeinde)

**9:30 Uhr - Hl. Messe mit Kinderwortgottesdienst** († Marion Kettler)

**LIVE-Stream**



## Montag, 20. 2.

L: Sir 1,1-10; Ev: Mk 9,14-29

**18:30 Uhr - Hl. Messe** († Josef Lipar)

## Dienstag, 21. 2. - Hl. Petrus Damiani

L: Sir 2,1-11; Ev: Mk 9,30-37

## Mittwoch, 22. 2. - Aschermittwoch; Fast- und Abstinenztag

L 1: Joël 2,12-18; L 2: 2 Kor 5,20 - 6,2; Ev: Mt 6,1-6.16-18

Die 8:00 Uhr Messe entfällt!

**17:50 Uhr - erste Kreuzwegandacht**

**18:30 Uhr - Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuz**

(† Familie Prokop und Zohner)

## Donnerstag, 23. 2. - Hl. Polykrap

L: Dtn 30,15-20; Ev: Lk 9,22-25

**8:00 Uhr - Hl. Messe** († Dr. Alfred Jeitler)

## Freitag, 24. 2. - Hl. Matthias

L: Apg 1,15-17.20ac-26; Ev: Joh 15,9-17

**17:50 Uhr - Kreuzweg**

**18:30 Uhr - Hl. Messe**

(† Helga Andres, Sohn Christian und Schwester Eva)

## Samstag, 25. 2. - Hl. Walburga

L: Jes 58,9b-14; Ev: Lk 5,27-32

**18:30 Uhr - Vorabendmesse** († Familie Koch)

## Sonntag, 26. 2. – 1. Fastensonntag

L 1: Gen 2,7-9; 3,1-7; L 2: Röm 5,12-19; Ev: Mt 4,1-11

**8:00 Uhr - Hl. Messe** (für die Pfarrgemeinde)

**9:30 Uhr - Hl. Messe** († Franz Rauscher) **LIVE-Stream**

**18:00 Uhr - Kreuzweg**



.....  
: **Beichte- und Aussprachemöglichkeit:** jeden Samstag von 17:10-18:00  
: Uhr (Kirche) und nach Absprache mit den Patres.  
: .....

## KREUZWEGANDACHTEN:

Mittwoch und Freitag um 17:50 Uhr.  
Sonntag um 18:00 Uhr.

**1. Kreuzwegandacht: Aschermittwoch, den**

**22. Februar, 17:50 Uhr.**



## ERDBEBEN

Am Sonntag, den 19. Februar bitten wir um eine **Spende für die Opfer des Erdbebens in der Türkei und in Syrien**. Danke für jeden Beitrag, den wir über die Caritas weiterleiten wollen!



**Spendenkonto der Marienpfarre**

**Bank Austria** IBAN: AT35 1100 0004 5250 7700

## „BEGEGNUNGEN“

Die Frühlingsnummer des Pfarrverbandes Hernald ist erschienen und liegt am Schriftenstand zur Mitnahme auf.

## Humor zum Fasching

**Predigt der junge Pater: "Wenn ich einen Betrunknen aus einer Bar kommen sehe, erkläre ich ihm: „Das ist der falsche Weg, kehre um!"**

**Der Bankdirektor fragt den Pfarrer: "Habe ich einen Platz im Himmel sicher, wenn ich der Kirche 25000 Euro schenke?" "Gottes Wege sind unergründlich, aber ein Versuch wäre es wert."**

**In der vollen Straßenbahn. Eine ältere Dame steht; ein junger Herr sitzt. Darauf die Dame: „Junger Herr, dürfte ich ihnen meinen Stehplatz anbieten."**

Diese Wochen feiern **Herr Roschitz, Frau Erika Holzbauer und Herr Manfred Saxenhammer** ihren **80. Geburtstag**.

Wir wünschen noch viele Jahre in Gesundheit und Gottes Segen.

**Montag, 27. Februar, 18:30 Uhr**

**68. Stadtwallfahrt mit Kaplan P. Anton Wölfel CSsR**

**Thema: „Mit Maria durch die Fastenzeit“**

**Hl. Messe, Lichterprozession mit der Ikone  
und Einzelsegen**



## **Gespräch mit Gott**

**Ich:** Hey Gott!

**Gott:** Hallo mein Kind, wie geht es dir?

**Ich:** Eigentlich ganz gut, viel Stress in der Schule aber sonst wirklich gut. Ich muss dir so viel erzählen.

**Gott:** Ich bin ganz Ohr.

**Ich:** Aber bevor ich anfangen, habe ich noch eine Frage. Bald kommt die Fastenzeit und alle meine Freunde wissen Dinge, auf die sie verzichten möchten, wie Schokolade oder Chips. Ich weiß nicht auf was ich verzichten könnte.

**Gott:** Das ist doch nicht schlimm und ich hätte sogar eine Idee.

**Ich:** Wirklich?

**Gott:** Aber natürlich. Die Fastenzeit ist nicht nur eine Zeit, in der man auf Dinge verzichten kann. Hattest du schon einmal „Zeit zu leben“?

**Ich:** Wie meinst du das?

**Gott:** Einfach Zeit dein Leben zu leben und auf Dinge wie Stress, Unzufriedenheit oder Angst zu verzichten und dich einfach vollkommen in mein Vertrauen zu legen, in meine Hände. So etwas meine ich.

**Ich:** Wow, das klingt einfach großartig. Ich glaube ich weiß, was ich tun werde in der Fastenzeit. Danke Gott.

**Gott:** Nun erzähl mir von deinem Tag.

**Ich:** Also .....

(Aus dem Fastenkalender der Steyler Missionare, Text Elisa Velten. Der Fastenkalender liegt am Schriftenstand zur Mitnahme auf.)